

Dringlichkeitsantrag - Anerkennung der muslimischen Hochschulgruppe (mHSG)

Antragsteller: EK, V A-R, ED, MS, BH, LE.H, IS, AC

Datum, Ort: 07.08.2025, Mönchengladbach

Antrag:

Das Studierendenparlament möge beschließen:

1. Anerkennung der muslimischen HSG

Begründung:

Die muslimische Hochschulgruppe (mHSG) möchte den interreligiösen und interkulturellen Dialog am Campus der Hochschule Niederrhein fördern und so einen gesellschaftlichen Mehrwert schaffen. Mit verschiedenen Vorträgen und Veranstaltungen wird der Austausch zwischen Studierenden aller Hintergründe gestärkt und gegenseitiges Verständnis gefördert.

Unser Zweck ist es, uns als lösungsorientierte Vermittler an der Hochschule zu positionieren, die die Belange und Anliegen an die zuständigen Stellen der Hochschule weiterleiten und dazu beitragen, soziale und praktische Hürden für muslimische Studierende abzubauen.

Die mHSG möchte muslimische und nicht-muslimische Studierende vernetzen, den interkulturellen Dialog fördern und durch offene Veranstaltungen sowie informative Vorträge und Veranstaltungen anbieten, die Einblicke in religiöse Themen sowie gesellschaftliche, kulturelle und wissenschaftliche Bereiche vermitteln.

Unser Ziel ist es, Vorurteile abzubauen, gegenseitiges Verständnis zu stärken und so zu einem inklusiven, respektvollen Miteinander auf dem Campus beizutragen. Die mHSG steht allen Studierenden unabhängig von Herkunft, Sprache, Geschlecht oder Religion offen.

So soll die gleichberechtigte Teilhabe aller Teilnehmenden am Hochschulleben sichergestellt werden. Dabei nutzen wir unsere muslimische Perspektive als Ausgangspunkt, um Impulse für die gesamte Hochschulgemeinschaft zu geben, den Dialog zu bereichern und gemeinsame Lösungen zu entwickeln.

Dies kommt der gesamten Hochschule zugute, da es zur Entspannung des hochschulischen Zusammenlebens beiträgt, das Miteinander stärkt und die Inklusion fördert.

Hier einige Beispiel-Ideen:

- Kulturelle Projekte
 - Fotoausstellungen wie "Moscheen in Europa"
 - Kulinarische Abende mit internationaler Küche
 - Bildungsreisen wie "Muslimische Spuren in deutscher Heimat"
- Organisation und Durchführung Veranstaltungen
- Kennenlernabende (Infoabende)
- Workshops
- Spieleabende zur Förderung der Hochschulgemeinschaft
- Podiumsdiskussionen zu Themen wie "Vielfalt auf dem Campus"
- Vorträge wie von Bilal Gökce "Erfolg ohne Vorbilder" (siehe <https://www.hs-niederrhein.de/startseite/news/news-detailseite/erfolg-ohne-vorbilder-professor-bilal-goekce-zeigt-neue-wege-fuer-nichtakademiker-kinder/>)

Gründungsprotokoll der muslimischen Hochschulgruppe (mHSG)

Datum und Ort der Gründung: 07.08.2025, Mönchengladbach

Anwesende Mitglieder:

- | | |
|-------------|-------------|
| 1. E. K. | 5. B. H. |
| 2. V. A.-R. | 6. L. E. H. |
| 3. E. D. | 7. A. C. |
| 4. M. S. | 8. I. S. |

Tagesordnung:

1. Gründung der muslimischen Hochschulgruppe
2. Organisation der mHSG
3. Festlegung des Zwecks der mHSG
4. Struktur der mHSG
5. Abschluss und Unterzeichnung

1. Gründung der muslimischen Hochschulgruppe

Es wurde beschlossen, die muslimische Hochschulgruppe an der Hochschule Niederrhein zu gründen. Die mHSG dient dem Zweck, muslimische Studierende zusammenzubringen, den interkulturellen Austausch zu fördern und die religiösen sowie sozialen Bedürfnisse der Mitglieder zu unterstützen. Dabei agieren wir als lösungsorientierte Vermittlerin an der Hochschule soziale und praktische Hürden abzubauen.

2. Organisation der mHSG

Es wurde beschlossen, die mHSG als offene und kollektive Gemeinschaft zu führen, bei der alle Mitglieder aktiv an der Planung und Durchführung der Aktivitäten teilnehmen können. Entscheidungen werden gemeinschaftlich getroffen, wobei der Fokus auf Zusammenarbeit und Konsens liegt.

3. Festlegung des Zwecks der mHSG

Der Zweck der mHSG wurden wie folgt festgelegt:

- Förderung des religiösen und kulturellen Austauschs innerhalb der Hochschule
- Stärkung des Dialogs zwischen den verschiedenen Glaubensgemeinschaften und Kulturen auf dem Campus

- Förderung des interreligiösen und interkulturellen Dialogs durch Vorträge und Veranstaltungen für Studierende aller Hintergründe
- Abbau sozialer und praktischer Hürden für alle Studierende durch lösungsorientierte Vermittlung und Kommunikation mit der Hochschulverwaltung
- Offene Plattform für Austausch und Bildung, mit Themen aus Religion, Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft
- Engagement für Inklusion und Gleichberechtigung, offen für alle Studierenden unabhängig von Herkunft, Sprache, Geschlecht oder Religion
- Beitrag zu einem respektvollen, friedlichen Miteinander auf dem Campus durch Vernetzung, Sichtbarmachung muslimischer Perspektiven und gemeinsame Lösungsansätze

4. Struktur der mHSG

Die mHSG wird in regelmäßigen Treffen zusammenkommen. Die Mitgliedschaft steht allen Studierenden der Hochschule Niederrhein offen, unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit. Weitere Details zur Mitgliedschaft und den Aktivitäten werden in den kommenden Wochen festgelegt.

5. Abschluss und Unterzeichnung

Das Gründungsprotokoll wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen. Alle Mitglieder bestätigen hiermit ihre Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung der mHSG.

1. E. K.

2. V. A.-R.

3. E. D.

4. M. S.

5. B. H.i

6. L.E. H.

7. A.C.

8. I.S.

Zweites Sitzungsprotokoll der muslimischen Hochschulgruppe (mHSG)

Datum und Ort der Sitzung: 20.08.2025, Mönchengladbach

Anwesende Mitglieder:

- | | |
|-------------|-------------|
| 1. E. K. | 5. B. H. |
| 2. V. A.-R. | 6. L. E. H. |
| 3. E. D. | 7. A. C. |
| 4. M. S. | 8. I. S. |

Tagesordnung:

1. Struktur der mHSG
2. Festlegung der Abstimmungs- und Wahlverfahren
3. Mitgliedschaft
4. Abschluss und Unterzeichnung

In der heutigen Sitzung wurde beschlossen, dass die Regelung vom Gründungsprotokoll wie folgt ergänzt wird:

1. Struktur der mHSG

Der Vorstand besteht aus sieben Vorstandsmitgliedern, die jedes Semester von den Mitgliedern der mHSG gewählt werden. Den Vorstandsvorsitz bilden zwei Mitglieder (haupt- und stellvertretend). Die übrigen Vorstandsmitglieder sind in folgenden Kategorien tätig - Finanzen, Social Media, Sprecherrat und Veranstaltungen. Alle Studierende haben das Recht, Kandidat*innen vorzuschlagen.

2. Festlegung der Abstimmungs- und Wahlverfahren

Die mHSG hat sich mit der Frage der Abstimmungs- und Wahlverfahren beschäftigt und gemeinsam beschlossen, dass Entscheidungen grundsätzlich demokratisch getroffen werden sollen. Jeder Studierende erhält eine Stimme, wodurch sichergestellt wird, dass alle Mitglieder bei Entscheidungen gleichberechtigt berücksichtigt werden. Beschlüsse werden nach dem Mehrheitsprinzip gefasst, um Transparenz und Fairness sicherzustellen.

3. Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft in der mHSG steht allen immatrikulierten Studierenden der Hochschule Niederrhein offen, die sich für die Zwecke und Aktivitäten der Gruppe interessieren. Eine formale Aufnahme sowie eine Dokumentation der Mitgliedschaft sind nicht erforderlich. Lediglich die Mitgliedschaft der Vorstandsmitglieder wird protokolliert.

4. Abschluss und Unterzeichnung

Das Protokoll der zweiten Sitzung wurde von den anwesenden Mitgliedern zur Kenntnis genommen und einstimmig bestätigt. Alle Mitglieder bekräftigen ihre Bereitschaft, weiterhin aktiv an der Gestaltung und Entwicklung der mHSG mitzuwirken.

Name	Unterschrift
E. K.	
V. A.-R.	
E. D.	
M. S.	
B. H.	
L.E. H.	
A.C.	
I.S.	

Änderungsantrag für den Antrag: Anerkennung der muslimischen Hochschulgruppe (mHSG)

Das Studierendenparlament möge beschließen den Antrag: „Anerkennung der muslimischen Hochschulgruppe (mHSG)“ wie folgt zu ändern:

[...]

Unser Ziel ist es, Vorurteile abzubauen, gegenseitiges Verständnis zu stärken und so zu einem inklusiven, respektvollen Miteinander auf dem Campus beizutragen. Die mHSG steht allen Studierenden unabhängig von Herkunft, Sprache, ~~Geschlecht~~ geschlechtliche Identität, sexueller Orientierung oder Religion offen.

[...]

Begründung:

Im Sinne des Antrags, der auf Inklusivität abzielt, sollte auch ausdrücklich die Unabhängigkeit von geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung genannt werden. Gerade Menschen, die sich nicht mit dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht identifizieren oder nicht heterosexuell sind, erfahren häufig Ausgrenzung, insbesondere im Umfeld religiöser Institutionen. Eine explizite Nennung signalisiert, dass die mHSG allen Studierenden offensteht und niemand aufgrund seiner geschlechtlichen Identität oder sexuellen Orientierung benachteiligt oder ausgeschlossen wird. Damit wird nicht nur die Gleichstellung betont, sondern auch ein deutliches Zeichen für Respekt, Sichtbarkeit und Zugehörigkeit gesetzt.